

AKTUELLES	
Nachrichten aus Forschung und Praxis.....	4
INTERVIEW DOC 2022	
„Transparenz schafft Vertrauen“ – Interview mit Dr. Armin Scharrer K. Djaković.....	10
URTEIL	
Gefährdet der Laser die EBM-Katarakt-Vergütung? M. Zach.....	14
PRAXISMANAGEMENT	
Social Media in der Arztpraxis T. Kesting.....	18
SCHWERPUNKT REFRAKTIVE CHIRURGIE	
Mit Hilfe moderner Diagnostik zur optimalen Behandlungsstrategie S. Taneri.....	24
Premiumlinsen bei Patienten mit Augenvorerkrankungen P. Davidova, T. Kohnen.....	28
Kalkulation einer torischen Multifokallinse P. Hoffmann.....	32
Behandlung der Hyperopie mittels SMILE – Ergebnisse der Marburger Kohorte aus der Zulassungsstudie W. Sekundo.....	36
MARKTÜBERSICHT	
Rund um den OP.....	40
TAGUNGSBERICHT	
Interdisziplinärer Austausch zur Netzhautforschung – 16. Pro Retina-Forschungskolloquium in Potsdam A. Wolf, V. Behnke.....	42
FACHBEITRAG	
Kanaloplastik ab-interno N. Körber.....	48
FALLBERICHT	
Granuläre Hornhautdystrophie S. Trick, H.-W. Roth.....	52
MEDIZINGESCHICHTE	
Serie Auge und Sehen: Das Licht des Augenarztes H.-W. Roth.....	54
AUS DEN UNTERNEHMEN	
Neues zur DOC.....	56
Aktuelles zu Branche und Produkten.....	65
SERVICE-RUBRIKEN	
Termine.....	55
Kleinanzeigen.....	66
Inserentenverzeichnis.....	67
Vorschau, Impressum.....	68

SCHWERPUNKT REFRAKTIVE CHIRURGIE

Der Erfolg einer refraktiv-chirurgischen Behandlung ist geprägt durch eine auf den Patienten und sein Auge individualisierte Behandlungsstrategie. Dafür ist es unerlässlich, eine geeignete und tiefgehende Untersuchung vor dem Eingriff durchzuführen. Faktoren, die bei der Untersuchung für den Eingriff zu beachten sind sowie geeignete Diagnosegeräte und Analysefunktionen werden im Beitrag vorgestellt. Seite 24

Multifokale Linsen werden aufgrund ihrer optischen Eigenschaften bei Patienten mit Augenvorerkrankungen kontrovers diskutiert. Immer häufiger wird aber auch von dieser Patientengruppe funktionelles Sehen in mehreren Entfernungen gefordert und die Versorgung mit Premiumlinsen gewünscht. Im Beitrag werden neue Linsentechnologien diskutiert und an einem Fallbeispiel gezeigt, dass gute Ergebnisse beispielsweise bei Glaukompatienten erzielt werden können. Seite 28

Multifokallinsen (MIOL) sind besonders empfindlich gegen Refraktionsfehler, sowohl gegen Defokus als auch gegen Astigmatismus, daher ist das Erreichen der Zielrefraktion besonders wichtig. Physikalische Grundlagen zur MIOL-Berechnung und des Funktionsprinzips multifokaler Linsen werden dargestellt und mögliche Fehlerquellen bei der Biometrie aufgezeigt. Seite 32

Im Gegensatz zum Siegeszug der myopen SMILE (Small Incision Lenticule Extraction) erwies sich die Entwicklung des Verfahrens zur Behandlung der Weitsichtigkeit als ein deutlich schwierigeres Unterfangen. Vorgestellt werden die Ergebnisse der Marburger Kohorte aus der prospektiven multizentrischen Zulassungsstudie zur Behandlung der Hyperopie mittels SMILE. Seite 36